



Für das Fachpersonal!

Informationen zum Arbeitnehmerschutz für das Fachpersonal

Vorstellung der Kursinhalte und Termine für Mitarbeiterkurse

Workshops

Speziell für Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Zahnarztpraxis (max. 30 Teilnehmer) werden unterschiedliche Workshops angeboten. Der Workshop „Einführungsveranstaltung für Mitarbeiterinnen“ ist das mitarbeiterspezifische Pendant zur Einführungsveranstaltung für Zahnärzte. Weitere 3-stündige Workshops beschäftigen sich schwerpunktmäßig z. Zt. mit den nachfolgend angegebenen Themen:

- Arbeitsmedizinische Vorsorge/Händehygiene/Hautschutz/Erste Hilfe
- Gefahrstoffe in der Praxis/vorbeugender Brandschutz/elektrische Anlagen und Bindemittel
- Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz/Unterweisungen/Persönliche Schutzausrüstung – PSA (+sichere Instrumente)

Weitere Hinweise

Für den Praxisinhaber empfiehlt es sich, mindestens eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter in die Workshops zu entsenden, damit die Delegation bestimmter Aufgaben des Arbeitsschutzes erleichtert wird und die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter die Funktion als Sicherheitsbeauftragte(r) der Praxis ausfüllen kann.

Kursinhalte und Termine 2017

1. Praxisgerechte Unterstützung des Sicherheitsverantwortlichen, Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung

Dieser Kurs führt Ihre Mitarbeiter/in in allen Themen des sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes ein. Vorhandene Hilfsmittel des BuS-Dienstes werden vorgestellt und der/die Mitarbeiter/in bekommt einen Einblick, was im Arbeitsschutz zu beachten ist. Tipps für das Vorgehen und die Umsetzung werden mit auf den Weg gegeben. Außerdem wird anhand von Beispielen die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung erläutert und die Vorbereitung geübt.

2. Arbeitsmedizinische Vorsorge, Händehygiene, Hautschutz und Erste Hilfe

Inhaltlicher Schwerpunkt dieses Kurses ist die betriebsärztliche Sicht des Arbeitsschutzes in der Zahnarztpraxis. Wo liegen die Gefährdungen, welche präventiven Arbeitsschutzmaßnahmen sind zu treffen und welche arbeitsmedizinischen Vorsorgen müssen im zahnärztlichen Bereich veranlasst werden. Ein praktischer Teil beschäftigt sich mit der Händehygiene für Mitarbeiter/innen im zahnärztlichen Bereich, da die Haut der Hände aufgrund der Feuchtarbeit und insbesondere durch das Tragen der Einmalhandschuhe stark belastet wird.

Eine kleine Auswahl an Hautschutz-, Hautpflege- und Händedesinfektionsmittel ohne Konservierungsstoffe, Farb- und Duftstoffe können vor Ort getestet werden. Eine praktische Übung zum Thema Hautpflege rundet das Wissen Ihrer Mitarbeiter/innen ab und wertvolle Tipps für den persönlichen Hautschutz und die persönliche Hautpflege der Hände können ihnen mit auf den Weg gegeben werden.

Zum Abschluss wird noch Wissenswertes zur Erste-Hilfe vorgestellt und anhand von Beispielen erläutert.

3. Gefahrstoffe in der Praxis, vorbeugender Brandschutz, elektrische Anlagen und Betriebsmittel

Sicherheitsverantwortliche sind nicht nur angehalten ein Gefahrstoffkataster mit allen verwendeten Gefahrstoffen zu führen, sondern auch eine Gefährdungsbeurteilung der einzelnen gefährlichen Stoffe zu erstellen. Ein Überblick über die Thematik zur Unterstützung bei der Erstellung der notwendigen Unterlagen und des Einsatzes von Maßnahmen im Bereich der Gefahrstoffe soll diese Lerneinheit geben.

Im Kurs wird der Umgang mit den Informationen eines Sicherheitsdatenblattes geübt und ein Gefahrstoffkataster beispielhaft erstellt. Die digitale Version des Gefahrstoffkatasters ermöglicht auch, die Gefährdungsbeurteilung beim Umgang mit Gefahrstoffen in der Zahnarztpraxis automatisiert durchzuführen, was in diesem Workshop gezeigt wird. Die Änderungen im Gefahrstoffrecht sowie die Neuerungen im Brandschutz werden ebenfalls vorgestellt und praxisnah erläutert.

Weiterhin werden Anforderungen zum Einsatz und Betrieb von elektronischen Anlagen und Betriebsmittel vorgestellt. Was ist beim Umgang mit elektrischen Geräten zu beachten? Wo liegen die besonderen alltäglichen Gefährdungen? Welche definierten Prüfungsintervalle müssen eingehalten werden? Welche Kennzeichen liefern welche Qualitätsaussagen beim Kauf von neuen elektrischen Geräten und welche nicht?

4. Ergonomie am Arbeitsplatz, Unterweisung, PSA (+ sichere Instrumente)

Um lange fit zu bleiben, ist eine ergonomische Gestaltung des Arbeitsumfeldes unumgänglich. Insbesondere Fehlhaltungen, Falscheinstellungen oder das Fehlen von ergonomischen Arbeitsmitteln können zu einer Belastung des Rückens führen und die Gesundheit der Betroffenen nachhaltig schädigen.

Worauf bei Bildschirmarbeitsplätzen zu achten ist, soll innerhalb dieses Kurses erläutert werden. Außerdem wird ein weiteres wichtiges präventives Mittel im Arbeitsschutz vorgestellt und veranschaulicht: die Unterweisung.

Ein weiteres Themenfeld umfasst die PSA: Persönliche Schutzausrüstung und Arbeitskleidung sind wichtige ergänzende Faktoren für die Sicherheit im Praxisalltag. In diesem Workshop werden die einzelnen Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung und die richtige Arbeitskleidung für die Tätigkeit in der Zahnarztpraxis besprochen und zum Teil vorgestellt.

Ein Schwerpunkt soll dabei auf „sichere Instrumente“ gelegt werden wie sie in der TRBA 250 gefordert sind.

Zum Schluss werden Ausblicke auf aktuelle Themen gegeben, die derzeit für Zahnarztpraxen relevant sind.

Workshop für Mitarbeiter/-innen

41,00 €

(pro Workshop und Mitarbeiterin)

- 3 Zeitstunden
- Skript bzw. Schulungsunterlagen

Sofern Sie Mitarbeiter/innen durch Kurse zum Arbeitsschutz qualifizieren möchten, schicken Sie uns bitte eine schriftliche Anmeldung zu.

Schulungstermine und Themen in 2017:

1. Thema „Einführungsveranstaltung für Praxismitarbeiter/-innen / Gefährdungsbeurteilung“

13.01.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 54	ZKN/ZAN
09.02.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 60	ZKN/ZAN
05.05.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 66	ZKN/ZAN
18.08.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 72	ZKN/ZAN
15.09.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 78	ZKN/ZAN
02.11.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 84	ZKN/ZAN

2. Thema „Vorsorgeuntersuchung / Hautschutz / 1. Hilfe“

13.01.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 55	ZKN/ZAN
09.02.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 61	ZKN/ZAN
05.05.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 67	ZKN/ZAN
18.08.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 73	ZKN/ZAN
15.09.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 79	ZKN/ZAN
02.11.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 85	ZKN/ZAN

3. Thema „Gefahrstoffe & elektrische Anlagen/Betriebsmittel“

14.01.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 57	ZKN/ZAN
10.02.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 63	ZKN/ZAN
06.05.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 69	ZKN/ZAN
19.08.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 75	ZKN/ZAN
16.09.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 81	ZKN/ZAN
03.11.2017	9:30 – 12:30 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 87	ZKN/ZAN

4. Thema „Ergonomie, Unterweisungen, PSA & sichere Instrumente“

14.01.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 58	ZKN/ZAN
10.02.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 64	ZKN/ZAN
06.05.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 70	ZKN/ZAN
19.08.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 76	ZKN/ZAN
16.09.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 82	ZKN/ZAN
03.11.2017	13:00 – 16:00 Uhr	Kurs-Nr.	17.8879 88	ZKN/ZAN

Mittagessen

Bei Buchung von zwei Kursen am selben Tag besteht die Möglichkeit, ein gemeinsames Mittagessen einzunehmen. Hierfür wird eine Kostenpauschale **von 15,00 €** erhoben.

Sie haben noch Informationsbedarf?

Alle Schulungen und Workshops finden in der Zahnmedizinischen Akademie Niedersachsen (ZAN) in Hannover statt.

Wir helfen Ihnen gerne:

Ansprechpartnerin:

Daniela Schmöe
Tel. 0511/83391-319
Fax: 0511/83391-306
E-Mail: dschmoe@zkn.de

Hinweis: Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich

